



42. Interkommunaler Erfahrungsaustausch zur Stadterneuerung und Sozialplanung

in Zusammenarbeit mit der Stadt Saarbrücken

Erfahrungsaustausch für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Bereichen Stadterneuerung, Denkmalschutz und Denkmalpflege, Sozialplanung und Stadtteilmanagement, Stadtentwicklung und Stadtplanung sowie aus Wohnungsbau-, Sanierungs- und Entwicklungsgesellschaften

Leitung: Dipl.-Ing. Wolf-Christian Strauss/Dipl.-Ing. Daniela Michalski

Stadterneuerung und Stadt(teil)entwicklung unterliegen hier – im äußersten Südwesten an der Grenze zu Frankreich – Rahmenbedingungen, die unter anderem vom ökonomischen Strukturwandel, demografischen Veränderungen, leeren Kassen, aber auch Globalisierung und einer zunehmenden Europäisierung geprägt sind. Saarbrücken versucht diesen Herausforderungen im Rahmen einer integrierten Stadt- und Quartiersentwicklung auf Grundlage der Prinzipien „Nachhaltigkeit“, „Partizipation“, „Geschlechter- und Generationengerechtigkeit“ und „Integration“ zu begegnen.

Von besonderer Bedeutung sind in diesem Zusammenhang die Stadtteilentwicklung, die sowohl im Rahmen der Programme „Soziale Stadt“ und „Stadtumbau West“, aber auch unabhängig von einer Förderkulisse umgesetzt wird, sowie eine verstärkte Sozialraumorientierung der kommunalen Handlungsansätze.

Zu den zentralen Stadtentwicklungsvorhaben zählen das Leitprojekt „Stadtmitte am Fluss“ mit Umgestaltung der Berliner Promenade – der Erneuerung der zentralen innerstädtischen Uferzone, die Aufwertung der innerstädtischen Einkaufsmeile und ihre Verknüpfung mit den Innenstadtquartieren.

Der Erfahrungsaustausch wird sich unter anderem mit folgenden Themen beschäftigen:

- **Integrierte Stadtentwicklung**
 - ▲ Stadtentwicklungskonzept Saarbrücken
 - ▲ Stadtteilentwicklung mit und ohne Fördermittel
 - ▲ Transnationale Aktivitäten wie Großregion, Quattropole, Eurodistrict SaarMoselle
- **Stadtumbau**
 - ▲ Stadtmitte am Fluss
 - ▲ Gestaltung und Aufwertung des öffentlichen Raums
 - ▲ Städtebauliche und immobilienwirtschaftliche Reaktivierung Mainzer Straße (ExWoSt)
- **Soziale Stadt**
 - ▲ BID im Programmgebiet der Sozialen Stadt/Stadtumbau West Burbach
 - ▲ Verknüpfung von Integration und Aktivierung der lokalen Wirtschaft – Marktbelebung in Burbach
 - ▲ Neue Formen der Bürgerbeteiligung – Grüne Insel Kirchberg und Bottom Up in Malstatt

Beteiligung spielt in Saarbrücken eine immer größere Rolle bei Projekten, Konzepten und in der Stadt(teil)entwicklung. Nach einer Phase des Ausprobierens neuer Methoden und Modelle, steht nun die Verstärkung im Vordergrund der Bemühungen.



42. Interkommunaler Erfahrungsaustausch zur Stadterneuerung und Sozialplanung

9. bis 11. Mai 2012 in Saarbrücken

Mittwoch, 9.05.2012

Ort: Rathaus St. Johann
Hauberrisser Saal
Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken

19.00 Empfang und Begrüßung

Charlotte Britz,
Oberbürgermeisterin, Landeshauptstadt Saarbrücken
Wolf-Christian Strauss/Daniela Michalski,
Deutsches Institut für Urbanistik, Berlin

Donnerstag, 10.05.2012

Ort: Fakultät für Sozialwissenschaften,
HTW Saarland – Campus Rastpfuhl
Rastpfuhl 12 a, 66113 Saarbrücken

9.00 Begrüßung und Einführung

Wolf-Christian Strauss/Daniela Michalski,
Deutsches Institut für Urbanistik, Berlin
Prof. Dr. Dieter Filsinger,
Dekan der Fakultät für Sozialwissenschaften, HTW, Saarbrücken
Harald Schindel, Beigeordneter für das Dezernat Bürgerdienste,
Sicherheit, Soziales und Sport, Saarbrücken

9.30 Integrierte Stadt(teil)entwicklung und Stadterneuerung in Saarbrücken

Zwischen großmaßstäblichem Leuchtturmprojekt und kleinteiligen Entwicklungsbausteinen

Monika Kunz, Stadtplanungsamt

An der Grenze – Entwicklungsperspektiven in einer grenzüberschreitenden polyzentrischen Metropolregion

Dr. Lothar Kuntz, Amt für Wirtschaftsförderung, Arbeitsmarkt und grenzüberschreitende Zusammenarbeit

10.30 Kaffeepause

11.00 Prozessgestaltung und Rahmenbedingungen integrierter Stadt(teil)entwicklung

Martina Meyer, Gerd Schank, Amt für Entwicklungsplanung

Das Soziale in der Stadt(teil)entwicklung

Frank Schmitz, Guido Freidinger, Amt für soziale Angelegenheiten

12.00 Einführung in die Rundgänge am Nachmittag

Frank Schmitz, Monika Kunz, Ivo Müller

12.30 Mittagspause in der Mensa des Campus Rastpfuhl

14.00 Erfahrungsaustausch in drei parallelen bis ca. Rundgängen

16.30

1. Innenstadt: Stadtentwicklung im City-Bereich und im Stadtteil Alt-Saarbrücken

2. Malstatt: Entwicklung eines kinder-, familien- und seniorenfreundlichen Stadtteils

3. Burbach: Entwicklung eines Stadtteils mit altindustrieller Vorgeschichte

ab

19.00 Informeller Erfahrungsaustausch

Ratskeller Saarbrücken
Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken

Freitag, 11.05.2012

Ort: Fakultät für Sozialwissenschaften,
HTW Saarland – Campus Rastpfuhl
Rastpfuhl 12 a, 66113 Saarbrücken

9.00 Stadterneuerung in Saarbrücken – 5-minütige Berichte zu den Rundgängen am Vortag

9.30 Abschlussplenum – Podium und Diskussion

Partizipation in der Stadterneuerung: Von der projektbezogenen Beteiligung zu einer kommunalen Beteiligungskultur

Inputvortrag zum Thema

Frank Ulmer, Kommunikationsbüro Ulmer, Stuttgart

- Dr. Jochen Lang, Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Berlin
- Doris Lamsfuß, Ministerium für Umwelt, Energie und Verkehr des Saarlandes
- Monika Kunz, Landeshauptstadt Saarbrücken
- Prof. Michael Rothsuh, Netzwerk Bürgerbeteiligung Hamburg/Community Organizing Hamburg-Wilhelmsburg
- Frank Ulmer, Kommunikationsbüro Ulmer, Stuttgart

11.30 Festlegung der Gastgeberstadt für den 43. Erfahrungsaustausch 2013

12.00 Ende des Erfahrungsaustausches 2012

ab

14.00 Weiteres Besichtigungsprogramm: „Weltkulturerbe Völklinger Hütte – Besichtigung mit Führung“

Tagungsort

Fakultät für Sozialwissenschaften, HTW Saarland – Campus Rastpfuhl
Rastpfuhl 12 a, 66113 Saarbrücken

Teilnehmergebühr

- 15.- Euro für Teilnehmer/innen aus Difu-Zuwanderstädten
- 75.-Euro für alle anderen Teilnehmer/innen

Die Kosten für die Kaffeepause sowie den Mittagimbiss am Donnerstag sind im Teilnehmerbeitrag enthalten. Weitere Kosten für Essen, Fahrt, Übernachtung tragen die Teilnehmer/innen selbst.

Anmeldung und Anfragen

Bitte nutzen Sie für Ihre Anmeldung das vorgesehene Anmeldeformular. Das Formular können Sie unter www.difu.de abrufen.

Ihre eventuellen Rückfragen richten Sie bitte an Sylvia Bertz, Deutsches Institut für Urbanistik, Zimmerstraße 13-15, 10969 Berlin
Telefon: 030/39001-258, Telefax: 030/39001-268, E-Mail: bertz@difu.de

Hotelreservierung

Eine Hotelliste mit Zimmerkontingenten liegt dem Einladungsflyer bei.